

**CeBIT 2009**

Hasta la vista, Hannover

**Gerätetest**

Mobiltelefone von A-Z

**Leserwahl**Teilnehmen und
46-Zoll-TV gewinnen**Distributions-Guide**Hier klicken zum
Download

Home

Aktuelles Heft

Eventkalender

Anbieter-Verzeichnis

Newsfeed



»

NEWS

- CeBIT 2009
- Mobilfunk
- Festnetz/DSL
- Navigation
- Distribution
- Markt & Analyse
- Mobile Computing
- Panorama
- Bildergalerien
- Rauchzeichen

ABO-ANGEBOTE

- Standard-Abo
- kostenloses Händlerabo
- Newsletter abonnieren

INFO

- Mediadaten

News

Doro: Sprechendes Telefon für Senioren

Dienstag, 17.03.2009, 10:48

Von: sv

Das Doro SeePlus 314ci wurde speziell auf die Bedürfnisse von älteren Menschen mit Sehproblemen zugeschnitten

Der schwedische TK-Hersteller Doro, der sich auf Produkte für ältere und gebrechliche Menschen spezialisiert hat, erweitert sein Portfolio um das SeePlus 314ci: Das schnurgebundene Telefon wurde speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit eingeschränkten Sehfähigkeiten abgestimmt und verfügt über ein großes Display und Tasten im XXL-Format. Praktisch: Die Nummer eingehender Anrufe werden vom digitalen Stimmgenerator vorgelesen, zusätzlich wird bei jedem Tastendruck die zugehörige Ziffer über den Lautsprecher angesagt.



Das Doro Seeplus 314ci

Zur weiteren Ausstattung zählt eine Fernbedienung, mit deren Hilfe eingehende Anrufe auch aus der Entfernung angenommen werden können. Sie dient gleichzeitig als Notruf-Signalgeber, mit dem sich eine persönliche Mitteilung an einen Freund oder Verwandten mit nur einem Knopfdruck verschicken lässt. Zur weiteren Ausstattung des Hörgeräte-kompatiblen Telefons zählen eine hohe Klingellautstärke von bis zu 85 dB(A), ein sprechendes Telefonbuch für 30 Einträge sowie eine Freisprecheinrichtung. Der Preis für das Doro SeePlus 314ci beträgt 119,99 Euro. Der Vertrieb erfolgt über die [IVS GmbH](#) mit Sitz in Amberg.

Gibt's doch nicht!

Lesen Sie hier erstaunliche und skurrile Geschichten aus der TK-Branche

Rauchzeichen

Kommentare der TH-Redakteure und Stimmen bekannter Top-Manager zu aktuellen Entwicklungen in der TK-Branche